



Anfrage an Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl

in der Gemeinderatssitzung vom 12. April 2018
eingebracht von **Nikolaus Swatek**

Betrifft: Einfluss des Audiovisuelles Mediendienst Gesetzes auf das Haus Graz

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Siegfried Nagl,

das zur Verfügung stellen von Videoangeboten im Internet fällt in Österreich unter eine Meldepflicht, diese Regelung sorgt derzeit österreichweit bei Bloggern, Youtubern, Facebookern und Co., für rechtliche Unsicherheit. Grund dafür ist das Audiovisuelle Mediendienstegesetz (AMD-G 2012), dieses könnte sich nämlich auf Inhalte der erwähnten Personengruppen auswirken und würde sie in weiterer Folge zu Rundfunkunternehmen machen. Dazu kam die Ankündigung der KommAustria im April 2017 stärker gegen nicht registrierte YouTuber und sonstige Video-Abrufdienste vorzugehen. Die Regelungen des Audiovisuellen Mediendienst Gesetzes, könnten unter Umständen auch auf das Videoangebot des Hauses Graz zutreffen.

Die Stadt Wien, das Land Kärnten als auch Gemeinden wie St. Michael in der Obersteiermark haben daher schon länger reagiert und sich unter anderem als Abrufdienste registriert.(1) Eine Prüfung der öffentlich verfügbaren Liste der gemeldeten Abrufdienste zeigte auf, dass die Stadt Graz als auch ihre Unternehmen dort nicht aufscheinen. Daher bitte ich sie um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Gab es seitens der zuständigen Stellen im Haus Graz eine Prüfung, in welchen Bereichen das Audiovisuelle Mediendienst Gesetz, das Haus Graz betrifft?

a, Wenn ja, welche Bereiche/Inhalte des Haus Graz fallen darunter?

b, Wenn nein, wieso gab es noch keine Prüfung? Wann ist diese geplant?

2. Gab es seitens des Hauses Graz Anzeigen, beziehungsweise Feststellungsanträge bei der KommAustria / RTR?

a, Wenn ja, was waren die Ergebnisse der Feststellungsanträge, der Anzeigen?

b, Wenn nein, weshalb wurde dies noch nicht gemacht? Für Wann sind Feststellungsanträge oder Anzeigen geplant?

3. Welche Kosten fallen durch das Audiovisuelle Mediendienst Gesetz für das Haus Graz an oder könnten in Zukunft anfallen?

(1) <https://www.rtr.at/de/m/Abrufdienste>



Anfrage an Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl

in der Gemeinderatssitzung vom 12. April 2018
eingebracht von **Nikolaus Swatek**

Betrifft: Reisekosten Bürgermeister

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Siegfried Nagl,

als Bürgermeister gehören Dienstreisen innerhalb sowie außerhalb Österreichs zur Tagesordnung. Darunter zählen unter anderem Dienstreisen, um sich best practice Modelle anderer Städte näher zu bringen, den Austausch mit Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, sowie anderer Politikerinnen und Politiker zu pflegen, internationale Kontakte zu knüpfen oder sonstige Veranstaltungen zu besuchen (z.B. Städte-Bund).

Angesichts des hohen Schuldenstands der Stadt Graz ist ein sparsamer Einsatz der finanziellen Mittel geboten.

Ich bitte Sie daher um die Beantwortung folgender Anfrage:

1. Wie hoch beliefen sich die gesamtjährlichen Reisekosten innerhalb Ihres Bürgermeisterbüros im Jahr 2017?
 - a. Wie hoch beliefen sich die jährlichen Fahrtkosten?
 - b. Wie hoch beliefen sich die jährlichen Kosten für Unterkünfte?

2. Wie viele Reisen wurden 2017 getätigt?
 - a. Wie viele dieser Reisen führten ins Ausland?
 - b. Wie viele Reisen fanden im Inland statt?

3. Wie viele Personen nahmen im Durchschnitt im Jahr 2017 an einer Dienstreise teil?

4. Welche Reisen haben Sie in Ihrer Funktion als Bürgermeister im Jahr 2017 getätigt? Ich bitte um Auflistung der Reiseziele.

a. Welches Hauptverkehrsmittel haben Sie für die jeweilige Reise genutzt? Ich bitte um zusätzliche Nennung der Beförderungsklassen.

b. Welchem Zweck haben diese Reisen jeweils gedient?

7. Werden Daten zu getätigten Reisen innerhalb Ihres Ressorts veröffentlicht?

a. Wenn ja, wo?

b. Wenn nein, warum nicht?



Anfrage an Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl

in der Gemeinderatssitzung vom 12. April 2018
eingebracht von **Nikolaus Swatek**

Betrifft: Reisekosten Bürgermeister - Stellvertreter

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Siegfried Nagl,

als Bürgermeister-Stellvertreter gehören Dienstreisen innerhalb sowie außerhalb Österreichs zur Tagesordnung des Bürgermeister-Stellvertreters Eustacchio. Darunter zählen unter anderem Dienstreisen, um sich best practice Modelle anderer Städte näher zu bringen, den Austausch mit anderer Politikerinnen und Politiker zu pflegen, internationale Kontakte zu knüpfen oder sonstige Veranstaltungen zu besuchen (z.B. Städte-Bund). Angesichts des hohen Schuldenstands der Stadt Graz ist jedoch ein sparsamer Einsatz der finanziellen Mittel geboten.

Ich bitte Sie daher um die Beantwortung folgender Anfrage:

1. Wie hoch beliefen sich die gesamtjährlichen Reisekosten innerhalb des Bürgermeister-Stellvertreter-Büros im Jahr 2017?

- a. Wie hoch beliefen sich die jährlichen Fahrtkosten?
- b. Wie hoch beliefen sich die jährlichen Kosten für Unterkünfte?

2. Wie viele Reisen wurden 2017 getätigt?

- a. Wie viele dieser Reisen führten ins Ausland?
- b. Wie viele Reisen fanden im Inland statt?

3. Wie viele Personen nahmen im Durchschnitt im Jahr 2017 an einer Dienstreise teil?

4. Welche Reisen tätigte Bürgermeister-Stellvertreter Eustacchio in seiner Funktion als Bürgermeister-Stellvertreter im Jahr 2017? Ich bitte um Auflistung der Reiseziele.
- a. Welches Hauptverkehrsmittel wurden für die jeweilige Reise genutzt? Ich bitte um zusätzliche Nennung der Beförderungsklassen.
 - b. Welchem Zweck haben diese Reisen jeweils gedient?

7. Werden Daten zu getätigten Reisen innerhalb des Bürgermeister-Stellvertreter-Ressorts veröffentlicht?
- a. Wenn ja, wo?
 - b. Wenn nein, warum nicht?



Anfrage an Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl

in der Gemeinderatssitzung vom 12. April 2018
eingebracht von **Nikolaus Swatek**

Betrifft: Reisekosten Stadträtin Kahr

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Siegfried Nagl,

als Stadträtin gehören Dienstreisen innerhalb sowie außerhalb Österreichs zur Tagesordnung der Stadträtin Kahr. Darunter zählen unter anderem Dienstreisen, um sich best practice Modelle anderer Städte näher zu bringen, den Austausch mit anderer Politikerinnen und Politiker zu pflegen, internationale Kontakte zu knüpfen oder sonstige Veranstaltungen zu besuchen.

Angesichts des hohen Schuldenstands der Stadt Graz ist jedoch ein sparsamer Einsatz der finanziellen Mittel geboten.

Ich bitte Sie daher um die Beantwortung folgender Anfrage:

1. Wie hoch beliefen sich die gesamten jährlichen Reisekosten innerhalb des Stadträtin-Büros im Jahr 2017?

- a. Wie hoch beliefen sich die jährlichen Fahrtkosten?
- b. Wie hoch beliefen sich die jährlichen Kosten für Unterkünfte?

2. Wie viele Reisen wurden 2017 getätigt?

- a. Wie viele dieser Reisen führten ins Ausland?
- b. Wie viele Reisen fanden im Inland statt?

3. Wie viele Personen nahmen im Durchschnitt im Jahr 2017 an einer Dienstreise teil?

4. Welche Reisen tätigte Stadträtin Kahr in ihrer Funktion als Stadträtin im Jahr 2017? Ich bitte um Auflistung der Reiseziele.

a. Welches Hauptverkehrsmittel wurden für die jeweilige Reise genutzt? Ich bitte um zusätzliche Nennung der Beförderungsklassen.

b. Welchem Zweck haben diese Reisen jeweils gedient?

7. Werden Daten zu getätigten Reisen innerhalb des Stadträtin-Ressorts veröffentlicht?

a. Wenn ja, wo?

b. Wenn nein, warum nicht?



Anfrage an Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl

in der Gemeinderatssitzung vom 12. April 2018
eingebracht von **Nikolaus Swatek**

Betrifft: Reisekosten Stadträtin Wirnsberger

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Siegfried Nagl,

als Stadträtin gehören Dienstreisen innerhalb sowie außerhalb Österreichs zur Tagesordnung der Stadträtin Wirnsberger. Darunter zählen unter anderem Dienstreisen, um sich best practice Modelle anderer Städte näher zu bringen, den Austausch mit anderer Politikerinnen und Politiker zu pflegen, internationale Kontakte zu knüpfen oder sonstige Veranstaltungen zu besuchen. Angesichts des hohen Schuldenstands der Stadt Graz ist jedoch ein sparsamer Einsatz der finanziellen Mittel geboten.

Ich bitte Sie daher um die Beantwortung folgender Anfrage:

1. Wie hoch beliefen sich die gesamtjährlichen Reisekosten innerhalb des Stadträtin-Büros im Jahr 2017?
 - a. Wie hoch beliefen sich die jährlichen Fahrtkosten?
 - b. Wie hoch beliefen sich die jährlichen Kosten für Unterkünfte?

2. Wie viele Reisen wurden 2017 getätigt?
 - a. Wie viele dieser Reisen führten ins Ausland?
 - b. Wie viele Reisen fanden im Inland statt?

3. Wie viele Personen nahmen im Durchschnitt im Jahr 2017 an einer Dienstreise teil?

4. Welche Reisen tätigte Stadträtin Wirnsberger in ihrer Funktion als Stadträtin im Jahr 2017? Ich bitte um Auflistung der Reiseziele.

a. Welches Hauptverkehrsmittel wurden für die jeweilige Reise genutzt? Ich bitte um zusätzliche Nennung der Beförderungsklassen.

b. Welchem Zweck haben diese Reisen jeweils gedient?

7. Werden Daten zu getätigten Reisen innerhalb des Stadträtin-Ressorts veröffentlicht?

a. Wenn ja, wo?

b. Wenn nein, warum nicht?



Anfrage an Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl

in der Gemeinderatssitzung vom 12. April 2018
eingebracht von **Nikolaus Swatek**

Betrifft: Reisekosten Stadtrat Hohensinner

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Siegfried Nagl,

als Stadtrat gehören Dienstreisen innerhalb sowie außerhalb Österreichs zur Tagesordnung des Stadtrats Hohensinner. Darunter zählen unter anderem Dienstreisen, um sich best practice Modelle anderer Städte näher zu bringen, den Austausch mit anderer Politikerinnen und Politiker zu pflegen, internationale Kontakte zu knüpfen oder sonstige Veranstaltungen zu besuchen. Angesichts des hohen Schuldenstands der Stadt Graz ist jedoch ein sparsamer Einsatz der finanziellen Mittel geboten.

Ich bitte Sie daher um die Beantwortung folgender Anfrage:

1. Wie hoch beliefen sich die gesamtjährlichen Reisekosten innerhalb des Stadtrat-Büros im Jahr 2017?
 - a. Wie hoch beliefen sich die jährlichen Fahrtkosten?
 - b. Wie hoch beliefen sich die jährlichen Kosten für Unterkünfte?

2. Wie viele Reisen wurden 2017 getätigt?
 - a. Wie viele dieser Reisen führten ins Ausland?
 - b. Wie viele Reisen fanden im Inland statt?

3. Wie viele Personen nahmen im Durchschnitt im Jahr 2017 an einer Dienstreise teil?

4. Welche Reisen tätigte Stadtrat Hohensinner in seiner Funktion als Stadtrat im Jahr 2017? Ich bitte um Auflistung der Reiseziele.

a. Welches Hauptverkehrsmittel wurden für die jeweilige Reise genutzt? Ich bitte um zusätzliche Nennung der Beförderungsklassen.

b. Welchem Zweck haben diese Reisen jeweils gedient?

7. Werden Daten zu getätigten Reisen innerhalb des Stadtrat-Ressorts veröffentlicht?

a. Wenn ja, wo?

b. Wenn nein, warum nicht?



Anfrage an Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl

in der Gemeinderatssitzung vom 12. April 2018
eingebracht von **Nikolaus Swatek**

Betrifft: Reisekosten Stadtrat Krotzer

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Siegfried Nagl,

als Stadtrat gehören Dienstreisen innerhalb sowie außerhalb Österreichs zur Tagesordnung des Stadtrats Krotzer. Darunter zählen unter anderem Dienstreisen, um sich best practice Modelle anderer Städte näher zu bringen, den Austausch mit anderer Politikerinnen und Politiker zu pflegen, internationale Kontakte zu knüpfen oder sonstige Veranstaltungen zu besuchen.

Angesichts des hohen Schuldenstands der Stadt Graz ist jedoch ein sparsamer Einsatz der finanziellen Mittel geboten.

Ich bitte Sie daher um die Beantwortung folgender Anfrage:

1. Wie hoch beliefen sich die gesamtjährlichen Reisekosten innerhalb des Stadtrat-Büros im Jahr 2017?

- a. Wie hoch beliefen sich die jährlichen Fahrtkosten?
- b. Wie hoch beliefen sich die jährlichen Kosten für Unterkünfte?

2. Wie viele Reisen wurden 2017 getätigt?

- a. Wie viele dieser Reisen führten ins Ausland?
- b. Wie viele Reisen fanden im Inland statt?

3. Wie viele Personen nahmen im Durchschnitt im Jahr 2017 an einer Dienstreise teil?

4. Welche Reisen tätigte Stadtrat Krotzer in seiner Funktion als Stadtrat im Jahr 2017? Ich bitte um Auflistung der Reiseziele.

a. Welches Hauptverkehrsmittel wurden für die jeweilige Reise genutzt? Ich bitte um zusätzliche Nennung der Beförderungsklassen.

b. Welchem Zweck haben diese Reisen jeweils gedient?

7. Werden Daten zu getätigten Reisen innerhalb des Stadtrat-Ressorts veröffentlicht?

a. Wenn ja, wo?

b. Wenn nein, warum nicht?



Anfrage an Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl

in der Gemeinderatssitzung vom 12. April 2018
eingebracht von **Nikolaus Swatek**

Betrifft: Reisekosten Stadtrat Dr. Riegler

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Siegfried Nagl,

als Stadtrat gehören Dienstreisen innerhalb sowie außerhalb Österreichs zur Tagesordnung des Stadtrats Dr. Riegler. Darunter zählen unter anderem Dienstreisen, um sich best practice Modelle anderer Städte näher zu bringen, den Austausch mit anderer Politikerinnen und Politiker zu pflegen, internationale Kontakte zu knüpfen oder sonstige Veranstaltungen zu besuchen. Angesichts des hohen Schuldenstands der Stadt Graz ist jedoch ein sparsamer Einsatz der finanziellen Mittel geboten.

Ich bitte Sie daher um die Beantwortung folgender Anfrage:

1. Wie hoch beliefen sich die gesamtjährlichen Reisekosten innerhalb des Stadtrat-Büros im Jahr 2017?
 - a. Wie hoch beliefen sich die jährlichen Fahrtkosten?
 - b. Wie hoch beliefen sich die jährlichen Kosten für Unterkünfte?

2. Wie viele Reisen wurden 2017 getätigt?
 - a. Wie viele dieser Reisen führten ins Ausland?
 - b. Wie viele Reisen fanden im Inland statt?

3. Wie viele Personen nahmen im Durchschnitt im Jahr 2017 an einer Dienstreise teil?

4. Welche Reisen tätigte Stadtrat Dr. Riegler in seiner Funktion als Stadtrat im Jahr 2017? Ich bitte um Auflistung der Reiseziele.

a. Welches Hauptverkehrsmittel wurden für die jeweilige Reise genutzt? Ich bitte um zusätzliche Nennung der Beförderungsklassen.

b. Welchem Zweck haben diese Reisen jeweils gedient?

7. Werden Daten zu getätigten Reisen innerhalb des Stadtrat-Ressorts veröffentlicht?

a. Wenn ja, wo?

b. Wenn nein, warum nicht?